

An die Vorsitzende
des Ausschusses Kunst und Kultur
Frau Dr. Eva Bürgermeister

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Thomas Hegenbarth

Lisa Gerlach

Rathaus - Spanischer Bau

50667 Köln

Tel.: +49 (221) 221 - 25541

Mail: Thomas.Hegenbarth@stadt-koeln.de

Mail: Lisa.Gerlach@stadt-koeln.de

Eingang beim Büro der Oberbürgermeisterin: 08.11.2018

AN/1575/2018

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss Kunst und Kultur	13.11.2018

Koloniale Raubkunst zurückgeben

Sehr geehrter Frau Vorsitzende,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Antragsteller bitten sie, folgende Anfrage in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses Kunst und Kultur aufzunehmen:

Ein neuer Leitfaden für Museen, u. a. vom Deutschen Museumsbund, gibt Hinweise, wie mit geraubten Utensilien aus den Kolonialzeiten umgegangen werden kann. Auch in Kölner Museen befinden sich geraubte Stücke, die auf die Kolonialgeschichte zurückgehen. Das Kölner Rautenstrauch-Joest-Museum hat vor wenigen Monaten einen Schädel eines Maoris an Vertreter*innen der neuseeländischen Volksgruppe zurückgegeben. Die Übergabe verlief in Anerkennung der für die Maori-Vertreter wichtigen Riten zur Ehrung des Toten. Das Te-Papa-Museum in Neuseeland hatte nach den Überresten geforscht und die Rückführung organisiert. An anderen Orten, etwa in Namibia, gibt es eine solche Forschung nach oft entwendeten Sammlungsstücken nicht oder viel weniger. Entsprechend seltener kommt es zu Forderungen nach Rückgabe. Daher wäre die Frage, ob Museen und andere Institutionen aktiv die Restitution vorantreiben könnten.

Wir fragen daher die Verwaltung:

- 1) Welche Schritte zur Rückgabe von in Kölner Museen einlagernden Kulturgütern und menschlichen Überresten im Zusammenhang mit deutschem und internationalem Kolonialismus wurden in den letzten zwei Jahren von Kölner Seite aus ergriffen?

- 2) Wie steht die Kölner Museumslandschaft generell der Forderung gegenüber, der aus der Kolonialzeit erwachsenden Verantwortung durch eine möglichst umfassende Rückgabe von nach Deutschland transferierten und nun in Museen einlagernden Gütern gerecht zu werden?

gez. Thomas Hegenbarth

gez. Lisa Hanna Gerlach